



UEK Aurich: Auf dem Weg zum kardiologischen Interventionszentrum

Aurich. Die kardiologische Abteilung der Ubbo-Emmius-Klinik (UEK) Aurich hat ihre wichtige Position in der Gesundheitsversorgung der Region Ostfriesland weiter ausgebaut. Mit der Zertifizierung des leitenden Oberarztes Louay Alhaiany als interventioneller Kardiologe ist ein weiterer Meilenstein auf dem Weg zu einem kardiologischen Interventionszentrum erreicht. Die Zertifizierung erfolgt durch die Deutsche Gesellschaft für Kardiologie (DGK).

Die Kardiologie der UEK Aurich mit ihren zwei Herzkatheterlaboren erreicht regelmäßig die erforderlichen Mindestfallzahlen, um eine solche Zusatzqualifikation überhaupt zu ermöglichen. Dadurch erhalten die Ärzte der Abteilung umfassende Erfahrung, um Infarkte richtig und kompetent erkennen und behandeln zu können. Herr Alhaiany hat für seine Zusatzqualifikation über 2500 erfolgreiche Interventionen am Herzen (Stent-Implantationen) durchgeführt, davon allein 300 im vergangenen Jahr. „Die Qualifikation für die Zertifizierung ist sehr aufwendig und ich bin stolz darauf, die geforderten Eingriffe erfolgreich und mit besten Ergebnissen für unsere Patienten umgesetzt zu haben“, so der leitende Oberarzt, der seit 2015 in der UEK tätig ist. Zwei weitere Mitarbeiter der Abteilung befinden sich aktuell noch in der Zusatzausbildung und werden diese bald ebenfalls abschließen.

Die kardiologische Abteilung stellt seit 2017 in den Abend- und Nachtstunden sowie ganztags an Wochenenden und Feiertagen eine Herzkatheter-Rufbereitschaft. Die Ärzte sind innerhalb von 15 bis maximal 30 Minuten vor Ort in Aurich und verfügen alle über die Expertise, selbstständig Katheter zu legen. Auch dadurch sind die hohen Leistungszahlen für das Team erreichbar, die für die ausgezeichnete Qualität der Abteilung sprechen. Chefarzt Dr. Torsten Stein betont außerdem die hohe fachliche Qualität in seinem Team, die sich auch in der Zertifizierung des leitenden Oberarztes Alhaiany widerspiegelt.

Die interventionelle Kardiologie umfasst alle minimal-invasiven Untersuchungen und Eingriffe im Herzkatheterlabor. Mithilfe von Kontrastmittel und unter Einsatz von Röntgendurchleuchtung können Untersuchungen und Eingriffe am Herzen sowie an herznahen Gefäßen erfolgen. In der UEK Aurich werden jährlich durchschnittlich rund 2000 Rechts- und Linksherzkatheteruntersuchungen, 600 bis 700 Stent-Interventionen, über 300 Device-Implantate – also Herzschrittmacher, Defibrillatoren, CRT- und CCM-Systeme sowie Impella-Implantate und vorübergehende Herzunterstützungssysteme bei Linksherzinsuffizienz – vorgenommen, außerdem die Wiedereröffnung von chronischen Verschlüssen, der Einsatz von medikamentenfreisetzenden Ballons und Blutflussmessungen bei koronaren Herzerkrankungen (Instantaneous wave-free ratio, kurz iFR und intravaskulärer Ultraschall, kurz IVUS). Seit drei Jahren erfolgen außerdem regelmäßig erfolgreich elektrophysiologische Untersuchungen, überwiegend bei Vorhofflimmern.



Für die Anerkennung als interventioneller Kardiologe werden hohe Anforderungen an die Bewerber gestellt, die der leitende Oberarzt Louay Alhaiany mit über 2500 erfolgreichen Interventionen erfüllt.



„Kardiologie ist Teamarbeit“, sagt Chefarzt Dr. Torsten Stein (links), der gemeinsam mit seinem Team aus Ober- und Fachärzten stolz die Zertifizierung des leitenden Oberarztes Louay Alhaiany (2. v. l.) präsentiert.

Auf dem Foto (v. l.): Chefarzt Dr. Torsten Stein, leitender Oberarzt Louay Alhaiany, Facharzt Dr. Mina Attia, Oberarzt Mohamed Khalaf, Oberarzt Mohamad Alzaim und Facharzt M. Hussam Kattan. Es fehlen: Oberärztin Elona Pellumbi und Oberarzt Mina Shehata.

Fotografien: Trägergesellschaft

Rückfragen bitte an:

Unternehmenskommunikation – Telefon: 04941 94-1014 – E-Mail: presse@traegergesellschaft.de